

Madeirabox No. 4 (placed by divehiker im Feb 2024)



- Ort: Madeira, Portugal
Startpunkt: Parkplatz ca. 600m oberhalb von Ribeiro Frio
Geo: N32° 44.074' W16° 53.086'
Schwierigkeit: *
Gelände: **** (steinige Waldabschnitte steil bergauf und bergab mit ordentlich Höhenmetern)
Länge: ca. 8 km
Anfahrt: Von Norden auf der ER103 oder von Süden auf der die ER103 bzw. ER203
Anfahrt mit ÖPNV: Linie 56 von Santana, Linie 103 von Arco de Sao Jorge, Linie 138 von Cabanos zur Haltestelle vor dem Restaurante Ribeiro Frio, dann ca. 600 m zu Fuß die Straße bergauf.
Info: Es geht an der Levada do Furado und später an der Levada do Poco de Bezerra entlang.
Ausrüstung: Kompass, Stempel, Stempelkissen, Je nach Wetter Sonnenschutz und/oder eine Jacke gegen Regen oder Wind, festes Schuhwerk, evtl. eine Decke für ein Picknick.
Einkehrmöglichkeit: Unterwegs keine, aber einige in Ribeiro Frio oder auf der Anfahrt von Süden die urige Abrigo do Poiso an der schicken Kreuzung „Poiso“.
Tip: Von Ribeiro Frio aus lohnt sich ein Abstecher zum Aussichtspunkt „Balcoes“.

Clue:
Am Parkplatz sammeln wir einige Werte:

Anzahl der vollwertigen Parkplätze	
Anzahl der Steinreihen (Höhe) des Mäuerchens	
Jahreszahl am 3. P von oben im Mäuerchen (Jz.)	

Wir gehen ein kleines Stück bergab und in der Kehre „ins Leere“ auf einen kleinen Pfad. Kurz darauf an einer schiefen T-Pfadkreuzung nach links in 280°. Es geht steil und steinig bergab nach unten, Wege nach links ignorieren wir bis wir die Levada erreichen.

Wir folgen der Levada in Fließrichtung in ca. 360° für eine gemütliche Stunde.

Dann erreichen wir ein Wehr mit Levadazufuss, wo ein beschilderter Pfad steil nach oben geht.

Kilometerzahl auf dem Schild (das Schild werden wir noch einige Male sehen)	
--	--

Wir folgen dem Pfad, indem wir über eine Betonplatte steigen, die Stufen nach oben nehmen und immer bergauf gehen. Es geht an einer trockenen Levada entlang bis zu schwarzen Rohren. Hier links halten, um eine Blockade zu umgehen, es hat sich aber schon ein Ausweichpfad gebildet. Im weiteren Verlauf fließt auch wieder Wasser in der Levada. Es geht immer aufwärts bis zu einem kleinen See. Auch hier aufwärts steil nach rechts oben (Pfeil in Stein geritzt) bis wir eine Art Heidelandschaft erreichen, wo man auch ein Naturpicknick machen kann (Decke dabei?). Nach der Pause geht es weiter hoch, hier nochmal das Schild mit der Zahl, hier links ab, noch ein kleines Stück weiter zu einem weiteren solchen Schild, wo wir den Weg mit der Zahl nach rechts verlassen. Es geht an einem alten Bauernhof vorbei, immer auf dem Grasweg bleiben bis zu einem Y im Grasweg. Hier gehen wir nach links in 10°. Der Weg wird zum Pfad und führt bald darauf bergab. Ein wenig später geht es in 120° steil bergab. Hier immer weiter bergab, nicht bergauf abbiegen, bis zu einer schönen Aussicht. Achtung, kein offizieller Aussichtspunkt, nicht gesichert, Absturzgefahr.

Werte fürs Finale:

KM-Zahl – Anzahl Parkplätze – Anzahl Steinreihen	A=
KM-Zahl * Anzahl Steinreihen – 1. Stelle Jz. – 4. Stelle Jz.	B=
KM-Zahl / Anzahl Parkplätze * 1. Stelle Jz.	C=

Finale:

Den Weg weiter, über große Steine, von hier aus noch ca. A Schritte zu einem Steinbrocken rechts.

Von hier peilen wir B° zu einer Steinhöhle in ca. C m Entfernung.

Rückweg: Den Weg weiter, nicht nach rechts abbiegen, bis zum Parkplatz.

Viel Spaß auf Madeira, Happy Letterboxing, divehiker